

# Naruto Uzumaki- Die Legende eines Helden

Von bigsmoke

## Kapitel 22: Kämpfe der Einstufung

Am nächsten Tag:

Bevor wir zum Finalort der Chuninprüfung gingen, erstellte ich noch schnell zwei Schattendoppelgänger, die meditierten und Naturchakra sammelten. „Tayuya, halt dich gut fest an mir. Ich flashe uns zum Kampfort.“ Das könnte dir so passen du Perverser.“ „Ich will doch nur das du dich an meiner Schulter festhältst.“ Sie griff nach meiner Schulter und ich benutze mein Hiraishin. Ach ja, ist schon schön der Sohn des gelben Blitzes zu sein. Als wir ankamen, sahen wir dass das Stadion schon voller Zuschauer war. „Was wollen die Fucker alle hier?“ „Na ja, ich bin der Sohn des vierten und Jirayas Lehrling. Du hast auch unter ihm trainiert und von Pedoschlange einiges gelernt. Sasuke-teme und Neji gelten als Wunderkinder. Sakura ist der Lehrling von Tante Tsunade. Deswegen unterschätze sie nicht. Ich vermute sie hat die Monsterstärke von Tantchen gelernt. Nur mit Genjutsu kommst du nicht an.“ „Pah, als ob Pinky mich besiegen könnte. Vor drei Jahren war sie nur ein fanatisches Fangirl.“ „Tayuya, ich meine es Ernst. Und ich bitte dich, benutze nicht das Rasengan.“ ( ja, Tayuya beherrscht das Rasengan, ich meine sie ist drei Jahre mit Jiraya und Naruto unterwegs gewesen). „Als ob ich so ein mächtiges Jutsu gegen so jemanden wie sie einsetzen muss.“

Ich schüttelte nur den Kopf und sah mich nach unseren Gegnern um. Ich sah meine Freunde auf der Tribüne sitzen. Ich winkte ihnen fröhlich zu und drehte mich wieder um, denn Sasuke, Lee, Neji und Sakura tauchten gerade auf. Als Tsunade das sah, erhob sie sich und fing an zu erklären. „Shinobi und Dorfbewohner, wir haben uns hier versammelt um die Einstufung der beiden Shinobi Naruto Uzumaki-Namikaze und Tayuya. Der Kampf entscheidet wie sie eingestuft werden können. Der erste Kampf findet zwischen Tayuya und Sakura Haruno statt. Die restlichen Gegner begeben sich bitte zur Teilnehmer-Lounge. Die Regeln sind einfach, alles ist erlaubt, außer den Gegner zu töten. Der Schiedsrichter wird Kakashi Hatake sein.“ Damit endete die Erklärung und Tsunade begab sich auf die Tribüne. „Was denkst du Jiraya, wie wird der Kampf ausgehen?“ fragte sie den Eremiten. „Na ja, Tsunade, wenn Tayuya Sakura nicht unterschätzt, dann gewinnt sie. Ansonsten wird sie es schwer haben.“ Währenddessen begab ich mich auf die Tribüne und wurde von meinen drei Gegnern abgefangen. „Yosh, Naruto, die Flamme der Jugend brennt hell in dir, genau wie bei mir. Wir werden sehen wessen Flamme am Ende am hellsten brennt.“ „Yeah, yeah, danke Lee.“ „Hm, du scheinst stärker geworden zu sein, aber auch ich habe drei Jahre

lang trainiert, Usuraitonkaichi." „Gib auf Naruto, das Schicksal hat.." „Ok, zu allererst. Sasuke-teme, ich bin stärker. Zweitens Neji, halt die Waffel, ich dachte ich hätte dir das Schicksalsgelaber beim letzten mal schon aus der Seele geprügelt." „Wir werden sehen Dobe, du trittst ja nicht nur gegen die beiden mächtigsten Doujutsus an, sondern auch gegen die grüne Bestie." „Ich werde es schon schaffen, euch alle zu besiegen."

Mit diesen Worten drehte ich mich um und schaute mir den Kampf an.

Sakura vs. Tayuya:

Tayuya holte ihre Flöte raus und Sakura richtete ihre Handschuhe. „Jo, Pinky, gib lieber gleich auf. Du hattest damals keine Chance und jetzt auch nicht." „Weißt du Tayuya, du hast recht damals habe ich nicht gekämpft, weil ich keine Chance hatte. Aber jetzt sieht es anders aus. Tsunade-Sensei hat mich gut trainiert. Und jetzt siehst du die Früchte meines Trainings." Daraufhin sprang Sakura auf Tayuya zu mit der Faust im Anschlag. Tayuya wich aus, und Sakura traf den Boden, der sich daraufhin spaltete. „Scheiße, jetzt weiß ich warum Blondie mich vor warnte." Tayuya hob ihre Flöte an den Mund und beschwörte ihre Doki's. „So, Breitstirn, jetzt kann der Kampf beginnen. , Makyou no Ran." Tayuya spielte eine Melodie und daraufhin tauchten Geisterwesen aus den Mündern der Doki's. Sie hungerten nach Chakra und flogen auf Sakura zu. Diese wich geschickt den immer wieder herannahenden Geistern aus. „Ist ja toll, das du ausweichen kannst, aber so kannst du mich nicht besiegen." lachte Tayuya. ‚Mist, sie hat recht, ich muss mir etwas einfallen lassen.' dachte Sakura. „Na mal schauen wie du damit klar kommst. Mateki: Genbusoukyoku." Die Melodie veränderte sich und die drei Geistbeschwörungen griffen nun an. ‚Ich muss irgendwie diese Flöte zerstören, aber wie. Ah ich habs.' Sakura warf ein Kunai auf Tayuya, welches sie Locker auswich. „Was war das denn für ein erbärmlicher Wurf" spottete Tayuya. Aber Sakura machte weiter mit ihrem Plan. Sie schlug auf den Boden um den Blick von Tayuya für eine kurze Zeit zu entgehen. Daraufhin formte Sakura Fingerzeichen für das Kawarimi no Jutsu. Als Tayuya wieder ein freies Sichtfeld hatte, sah sie vor sich das Kunai, welches nun an der Stelle von Sakura lag. Sie drehte sich um und erblickte Sakura die auf sie zu flog. Es war zu spät zum ausweichen, also blieb ihr nichts anderes übrig als zu blocken. Nur vergaß Tayuya dabei zwei Sachen. Erstens, Die Stärke von Sakura und zweitens, sie hatte noch ihre Flöte in der Hand. Als die Faust von Sakura nun auf die Flöte traf, zerbrach sie. Tayuya, erst geschockt und jetzt ist sie richtig angepisst. „Du miese Schlampe, was hast du getan. Na warte, dafür stirbst du. Rasengan." Sie formte ein Rasengan und schlug es Sakura in den Magen, welche daraufhin in die Mauer flog und bewusstlos liegen blieb. Aber das war Tayuya nicht genug. Sie wollte Blut sehen, koste es was es wolle. Nur übersah sie dabei Kakashi, welcher sich dazwischen schob um sie aufzuhalten. „Das reicht. Du hast das Match gewonnen. Geh jetzt bitte auf die Tribüne." Sie nickte wortlos, aber in ihren Augen sah man das sie immer noch ziemlich pissig war.

Auf der Tribüne bei Tsunade:

„Heilige Scheiße, was war das für eine Mordlust die ich da spürte. Und Jiraya, ernsthaft. Das Rasengan bringst du einer ehemaligen Untergebenen von Orochimaru bei. Bist du noch ganz bei Trost?" „Na ja, das war nicht meine Entscheidung gewesen. Sondern Naruto's" Tsunade immer noch geschockt, konnte daraufhin nichts

erwiedern.

Back to Schlacht, äh Kampffeld:

„Kommen nun bitte Neji Hyuuga, Sasuke Uchiha, Rock Lee und Naruto runter.“ forderte Kakashi uns auf. „Alles klar Jungs. Viel Glück. Ihr werdet es brauchen.“ grinste ich. „Möge der Kampf beginnen.“ mit diesen Worten sprang Kakashi zur Seite. Ich holte direkt meine Schriftrolle mit Hiraishinkunais raus und erstellte mehrere Doppelgänger. „Wirklich Naruto, Schattendoppelgänger? Fällt dir nichts besseres ein?“ fragte Sasuke mich. „Doch natürlich, aber die Doppelgänger dienten nur als Ablenkung dafür.“ Ich grinste und löste einen der Doppelgänger auf, die Naturchakra sammelten. „Was zur Hölle ist passiert? Was hast du mit deinen Augen gemacht?“ fragte Neji mich. „Ach das, das ist nur das Jutsu der Weisen. Ich bin nun im Eremitenmodus.“ „Yosh, Naruto, deine Flamme brennt ja noch heller.“ „Hehe, danke Lee, aber wollen wir nun endlich anfangen.“ fragte ich. Alle drei stürmten auf mich zu und sprang in die Luft. Noch während des Sprunges entsiegelte ich meine Schriftrolle und ließ meine Kunais auf sie herabregnen. „Oh nein, Naruto vergiss es. Du wirst nicht das Hiraishin benutzen.“ sagte Sasuke und formte Fingerzeichen. ‚Feuerversteck: Jutsu des großen Feuerballs.‘ Das Signature-Jutsu des Uchiha Clans raste auf mich zu und mir blieb nur das blitzen zu einer meiner Kunais. „Yosh, Naruto, du bist schnell, aber nicht so schnell wie ich.“ schrie Lee und schrie ‚Tor der Grenze. Öffnen.‘ Verdammt, jetzt wird es noch komplizierter. Wenn Lee schon so weit geht und das fünfte Tor öffnet, muss ich auch noch einen Gang höher schalten. Während Lee auf mich zuschoß und ich ausweichen konnte, grade so, sah ich schon meinen dritten Gegner mit aktivierten Byakuugan auf mich zu laufen. „Du bist genau in unsere Falle getappt.“ sagte Neji und bereitete schon das Juuken vor. „So ja nicht Neji.“ ich holte mit der Faust aus und traf Neji mit voller Wucht ins Gesicht. Er flog ein paar Meter zurück, konnte sich aber wieder fangen und wischte sich Blut von seinem Mund. Aber ich gab ihm keine Pause. Ich formte Fingerzeichen und setzte mein ‚Windversteck: Jutsu des großen Durchbruches‘ ein. Aber er konterte mit der Rotation. Da ich merkte wie mein Eremitenmodus verschwand, löste ich auch meinen zweiten Schattendoppelgänger auf um wieder im selbigen zu sein. „Ok, ich kann euch einzeln nicht schlagen, aber mal gucken wie ihr hiermit klar kommt.“ Ich erstellte wieder drei Doppelgänger um ein neues Jutsu auszutesten. Alle drei sprangen auf mich zu, aber es war zu spät. Ich blitzte mich wieder weg und formte Fingerzeichen, genauso wie meine Schattendoppelgänger. Als ich fertig war riefen wir. ‚Windversteck: Jutsu des Winddrachen‘ ‚Feuerversteck: Jutsu des Feuerdrachen‘ ‚Wasserversteck: Jutsu der Wasserdrachenbombe‘ ‚Erdversteck: Jutsu des Lehmdrachen‘. Als alle vier Drachen kollidierten, schmolzen sie zu einem Superjutsu. ‚Kombinationsjutsu: Jutsu der vierköpfigen Hydra.‘ Das Jutsu traf alle drei und sie blieben bewusstlos liegen. Ich merkte wie mich mein Naturchakra verließ und fiel erschöpft auf die Knie. „Sieger, Naruto“, rief Kakashi, während alle drei abtransportiert wurden.

Wieder auf der Tribüne:

„Jiraya, was hast du Naruto alles beigebracht.“ fragte Tsunade geschockt. „Na ja, dies und das, aber das meiste hat er sich selbst beigebracht. Und denk dran, Minato war auch ein Genie was erstellen neuer Jutsus anbelangte.“ antwortete Jiraya. „Meine Güte, Naruto, wie stark willst du denn noch werden.“

